2017 erhielten Handwerker fast ein Viertel aller Bürgschaften und Garantien, auf Dienstleistungsunternehmen und sonstige Branchen entfielen mit 23 Prozent fast genauso viele. Handelsbetriebe rangierten unverändert an dritter Stelle, die Industrie an vierter. Die Zahl der genehmigten Bürgschaften und Garantien war in sieben von zehn Wirtschaftszweigen rückläufig, im Gartenbau, Gastgewerbe und der Landwirtschaft stiegen die Genehmigungen. Damit schoben sich Gastgewerbebetriebe auf Rang fünf vor die Freiberufler, die verbürgten Land- und Gastwirte blieben auf Rang neun und zehn.

Die Stückzahlen gingen in den meisten Branchen zurück, aber das Volumen der Bürgschaften und Garantien sowie der damit ermöglichten Kredite und Beteiligungen stieg in fünf beziehungsweise sechs Branchen an. Bei Handwerkern, im Gastgewerbe und der Landwirtschaft gab es sogar zweistellige Zuwächse.

Tabelle 3: Zugesagte Bürgschaften und Garantien nach Wirtschaftszweigen 2017 im Vergleich zum Vorjahr

Wirtschaftszweige	2017 Anzahl	2016 Anzahl	% Veränderung Anzahl	Mio Euro 2017 Kredite / Beteiligungen	Mio Euro 2016 Kredite / Beteiligungen	% Veränderung Kredite / Beteiligungen	Mio Euro 2017 Bürgschaften / Garantien	Mio Euro 2016 Bürgschaften / Garantien	% Veränderung Bürgschaften / Garantien
Handwerk	1.372	1.407	-2,5	336,3	296,8	13,3	229,1	202,2	13,4
Einzelhandel	873	947	-7,8	220,2	212,8	3,5	146,4	141,6	3,4
Großhandel	276	385	-28,3	105,9	137,0	-22,8	69,5	90,6	-23,3
Industrie	643	692	-7,1	300,7	311,9	-3,6	188,5	198,7	-5,1
Gartenbau	48	41	17,1	9,2	11,2	-17,7	6,6	7,6	-13,3
Gastgewerbe	596	569	4,7	160,2	135,6	18,1	106,0	91,3	16,1
Verkehrsgewerbe	133	135	-1,5	42,9	41,1	4,5	25,9	27,7	-6,3
Land- und Forstwirtschaft	67	55	21,8	28,7	18,0	59,3	18,0	10,4	72,6
Sonstige/ Dienstleistungen	1.327	1.398	-5,1	372,6	370,1	0,7	252,2	244,7	3,1
Freie Berufe	498	599	-16,9	118,3	133,9	-11,6	80,5	93,6	-14,0
Insgesamt	**5.833**	**6.228**	**-6,3**	**1.695,1**	**1.668,5**	**1,6**	**1.122,9**	**1.108,4**	**1,3**